

1951

Landsmannschaft der Schlesier für Wangen im Allgäu und Umgebung

„Was man liebt, kann nie vergehen:
heimatlich vertraute Töne
überall uns treu umwehen;
denn die Heimat bleibt bestehen
in dem Lied verstoßener Söhne.“

(Max Herrmann-Neiße)

Schlesischer Dichterabend

am Sonnabend, 24. Februar, 20 Uhr, in der Turnhalle Wangen

VORTRAGSFOLGE

Begrüßung durch den Vorsitzenden der Landsmannschaft der Schlesier für Wangen und Umgebung, Dr. med. Franz Istel

Einführende Worte: Arnold Ulitz

1. *Zwei Lieder* gesungen von Ventur Singer
Am Flügel der Komponist Prof. Gerhard Strecke
 - a) Einsam (Arnold Ulitz)
 - b) Die Nacht (Joseph von Eichendorff)
2. *Lesung Willibald Köhler*
 - a) Erstes Grenzabenteuer (Erzählung)
 - b) Gedichte: Die Brücke — Schlesische Ode
3. *Lesung Hans Niekrawietz*

Gedichte aus dem Erleben der letzten Jahre:
Entgötterung — Das Lied in der Flüchtlingsbaracke
Der weite Weg — Das Unverlorene
4. *Lesung Alfons Hayduk*

Oberschlesisches - ernst und heiter
5. *Zwei Lieder* gesungen von Ventur Singer
Am Flügel der Komponist Prof. Gerhard Strecke
 - a) Regenlied (Richard Schiedel) Uraufführung
 - b) Der Ismus (Richard Schiedel) Uraufführung
6. *Lesung Victor Kaluza*

Scharmützel auf einer Schalmei (Erzählung)
7. *Lesung Egon Ph. Rakette*
 - a) Aus dem Roman »Heimkehrer«
 - b) Gedichte: Gleichnis — Festgedicht
8. *Lesung Arnold Ulitz*

Homer auf der Landstraße (Erzählung)

Ausklang: Worte von Hermann Stehr, gesprochen von Hans Bukorowski

Ausstellung und Verkauf von Büchern schlesischer Autoren durch die Buchhandlung Carl Ritter
vorm. Hugo Willinsky (Stammhaus Oppeln), Wangen im Allgäu
Die Autoren sind gerne bereit, die gekauften Bücher mit ihrem Namenszug zu versehen

Nach der Veranstaltung geselliges Beisammensein im Hotel „Alte Post“